

Artikel vom 14.01.2020

OB-Kandidat Höhn besucht Haushalte

## Alle fünf Türen ein Baum



Höhn bringt bei seinen Hausbesuchen die "Gute Schokolade" mit. Bild: Michael Eßmann

Mit Beginn des neuen Jahres startete CSU OB-Kandidat Steffen Höhn seine Hausbesuche. „Ich möchte mich gerne bei den Menschen vorstellen, Informationen zu mir und meinem Programm mitbringen und wenn es gewünscht wird, auch Anregungen aufnehmen“, erklärt Höhn. Außerdem verteilt er die „Gute Schokolade“. Dabei handelt es sich um eine Fair Trade Schokolade, bei der Hersteller und Händler auf ihren Gewinn verzichten und für alle fünf Tafeln ein Baum gepflanzt wird.

„Ich habe mich für dieses Werbegeschenk entschieden, weil fast jeder gerne Schokolade mag und gleichzeitig noch etwas Gutes getan wird. Auf die Idee brachte mich die Tochter eines Freundes, die als Klimabotschafterin aktiv ist und auf dem Markt die Schokolade verkauft hat. So erhält die Aktion einen tieferen Sinn und es werden viele neue Bäume gepflanzt“, so Steffen Höhn.

Hinter der „Guten Schokolade“ steckt die Kinder- und Jugendinitiative „Plant for the Planet“ von Gründer Felix Finkbeiner. Neben der Pflanzung von Bäumen liegt ein Schwerpunkt der Stiftung auch auf der Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen bei uns, sowie der Schaffung nachhaltiger Arbeitsplätze in Ländern des Südens.

„Bis jetzt habe ich schon gut 200 Bäume erlaufen und bin vielen

interessanten Menschen an den Haustüren begegnet. Ich freue mich, dass es jetzt jeden Tag mehr werden", sagt OB-Kandidat Höhn.